

Gemeinsames Kommuniqué über den offiziellen Besuch des Vizepräsidenten der Republik Irak in der Deutschen Demokratischen Republik

In der Zeit vom 7. bis 10. Januar 1978 stattete der Vizepräsident der Republik Irak, Taha Muhiyiddin Maarouf, der Deutschen Demokratischen Republik einen offiziellen Besuch ab.

Der Generalsekretär des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und Vorsitzende des Staatsrates der Deutschen Demokratischen Republik, Erich Honecker, empfing den Vizepräsidenten der Republik Irak, Taha Muhiyiddin Maarouf, zu einem Meinungsaustausch über Grundfragen der internationalen Lage, den gemeinsamen Kampf gegen den Imperialismus sowie zu den Beziehungen zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Republik Irak. Taha Muhiyiddin Maarouf übermittelte dem Generalsekretär des Zentralkomitees der SED und Vorsitzenden des Staatsrates der DDR, Erich Honecker, der Partei- und Staatsführung sowie dem Volk der DDR herzliche GrüÙe des Generalsekretärs der Regionalen Führung der Arabischen Sozialistischen Baath-Partei und Präsidenten der Republik Irak, Ahmed Hassan Al-Bakr, verbunden mit der festen Entschlossenheit, die politischen, ökonomischen und kulturellen Beziehungen zwischen beiden Staaten zum Wohle ihrer Völker und im Interesse des sozialen Fortschritts sowie der Festigung des Friedens und der Sicherheit in der Welt weiter zu vertiefen.

In einem freundschaftlichen Gespräch berieten das Mitglied des Politbüros des Zentralkomitees der SED und Vorsitzender des Ministerrates der DDR, Willi Stoph, und der Vizepräsident der Republik Irak, Taha Muhiyiddin Maarouf, Wege und Methoden des weiteren Ausbaus der Zusammenarbeit und informierten über die Entwicklung ihrer Staaten.

Weitere Unterredungen führten der Kandidat des Politbüros des Zentralkomitees der SED und Stellvertreter des Vorsitzenden des Ministerrates Günther Kleiber mit dem Präsidenten der Sektion Ökonomie im Kommandorat der Revolution, Dr. Fakhri Qaddouri, sowie die Minister für Auswärtige Angelegenheiten beider Staaten, Oskar Fischer und Dr. Saadoun Hammadi.

I

Zwischen dem Mitglied des Politbüros des Zentralkomitees der SED und Stellvertreter des Vorsitzenden des Staatsrates der DDR, Horst Sindermann, und dem Vizepräsidenten der Republik Irak, Taha Muhiyiddin Maarouf, fanden offizielle Verhandlungen statt, in deren Verlauf die gegenwärtige internationale